

Dieses Dokument enthält Installationsanweisungen für die Gabione-Wand (Seite 1–3) und für die Pflanzenwand (Seite 4).

### DIE GABIONE-WAND

Die Gabione-Wand von SILVADEC® wird ganz einfach zwischen zwei SILVADEC®-Zaunpfosten (mit glatter oder sandgestrahlter Oberfläche) gesetzt.

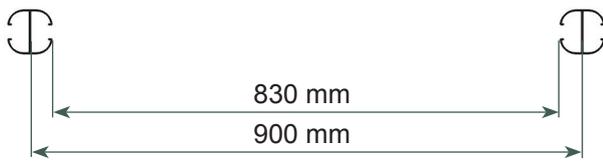
### MONTAGE DES ELEMENTS

Bei der Handhabung sämtlicher Teile ist das Tragen von Handschuhen erforderlich und die Anwesenheit einer zweiten Person empfehlenswert.

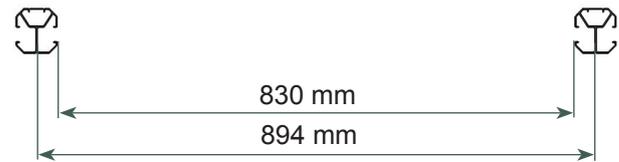
#### Schritt 1: Aufstellung der Pfosten

Achten Sie bei der Montage der Pfosten auf die exakte Einhaltung der nachfolgend aufgelisteten Achsabstände. Bei Aufstellung auf einem Betonfundament muss die Tiefe des Fundaments 500 mm betragen (Gesamtlänge der Pfosten: 2.315 mm). Nähere Einzelheiten zur Montage der Pfosten entnehmen Sie bitte „PU11 – SILVADEC®-Sichtschutzzaun“, das auf unserer Website [www.silvadec.com](http://www.silvadec.com) zum Download bereitsteht.

#### PFOSTEN MIT GLATTER OBERFLÄCHE zum Einbetonieren



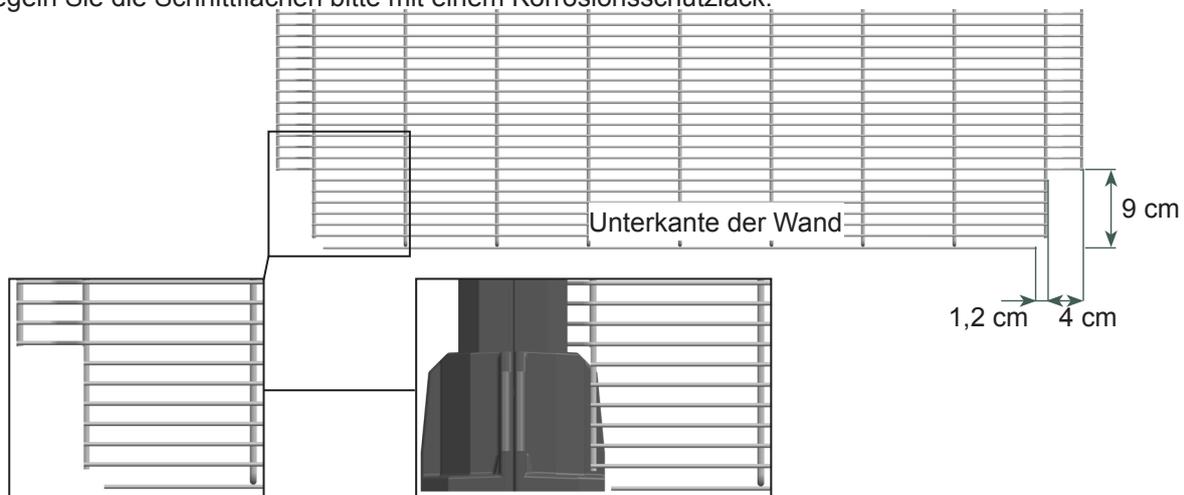
#### PFOSTEN MIT SANDGESTRAHLTER OBERFLÄCHE zur Installation auf Befestigungsplatten oder zum Einbetonieren



**Tipp:** Um eventuelle Fehler beim Achsabstand zu vermeiden, wird empfohlen, die Gabione-Wand als Schablone zu nutzen, indem man sie vor dem Einbetonieren bzw. der Montage der Befestigungsplatten zu zwei Dritteln der Gesamthöhe einsetzt. Zur Anbringung des Gitters an den Pfosten lesen Sie bitte Schritt 2.

### SONDERFALL – MONTAGE AUF BEFESTIGUNGSPLATTEN

Im besonderen Fall einer Montage auf zweiteiligen Befestigungsplatten (gilt nur für die Zubehörreihe in sandgestrahlter Oberflächenausführung) muss ein Teil des Drahtes an der Unterkante des Gitters durchtrennt werden. Die Trennschnitte lassen sich mithilfe einer Schneidezange für Metalldrähte mit einem Durchmesser von 2,5 bis 4 mm oder auch einer Kneifzange vornehmen. Falls Sie die Schnitte mit einem Trennschleifer durchführen, versiegeln Sie die Schnittflächen bitte mit einem Korrosionsschutzlack.

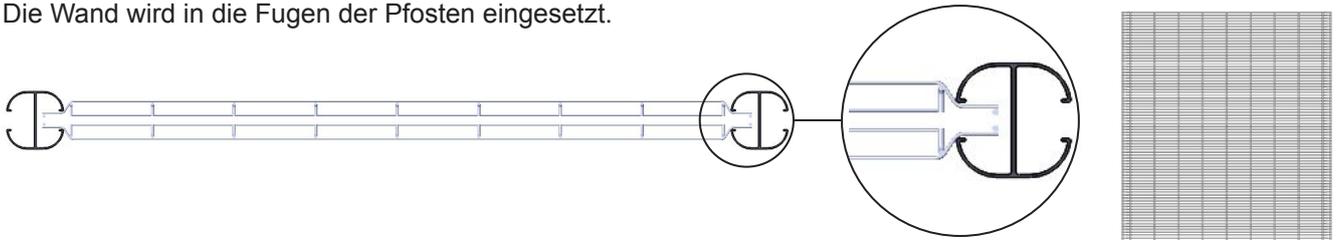


### SONDERFALL – SICHTSCHUTZZAUN MIT EINER HÖHE VON < 1,80 M

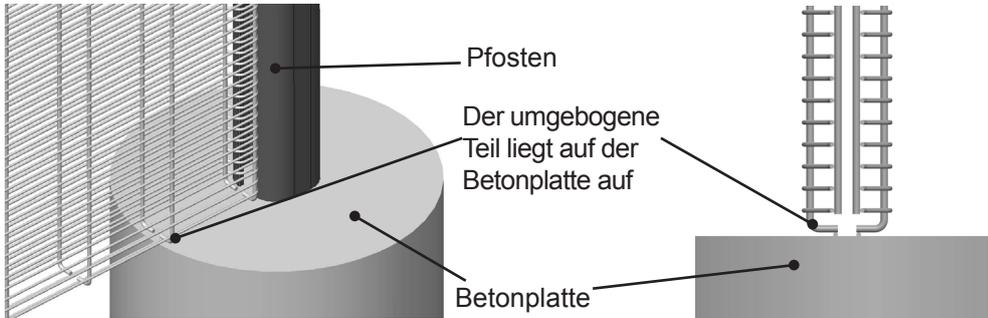
Bei Sichtschutzzäunen mit einer Höhe von unter 1,80 m können die senkrechten Stäbe der Gabione-Gitter auf die gewünschte Höhe gekürzt werden. Die Trennschnitte lassen sich mithilfe einer Schneidezange für Metalldrähte mit einem Durchmesser von 2,5 bis 4 mm oder auch einer Kneifzange vornehmen. Falls Sie die Schnitte mit einem Trennschleifer durchführen, versiegeln Sie die Schnittflächen bitte mit einem Korrosionsschutzlack.

## Schritt 2: Montage der Gabione-Wand

Die Wand wird in die Fugen der Pfosten eingesetzt.



Die umgebogenen Teile der Gitter müssen sich unten befinden und auf dem Boden oder den Fundamentplatten der Pfosten aufliegen.



Positionieren Sie die Gabione-Wand oberhalb der Pfosten und schieben Sie sie von oben nach unten in die Fugen der Pfosten. Es wird dringend empfohlen, diesen Schritt zu zweit auszuführen und eine Trittleiter zu verwenden.

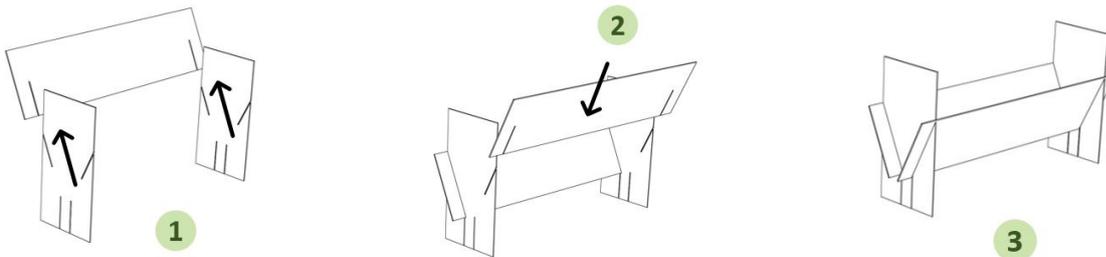
## Schritt 3: Verfüllen des Elements

**Wichtig:** Überprüfen Sie vor der Verfüllung die Befestigung der Pfosten, ihre vertikale Ausrichtung und ihren Abstand und prüfen Sie, ob die Gabione-Wand richtig eingesetzt und befestigt ist. Die Verfüllung erfolgt über die Oberkante der Wand.

Zur wahlweisen Verfüllung mit Kies empfehlen wir eine Körnung von 15-25 mm. Für eine Wand benötigen Sie 125 bis 150 kg Kies (Maschengröße: 10 x 100 mm).

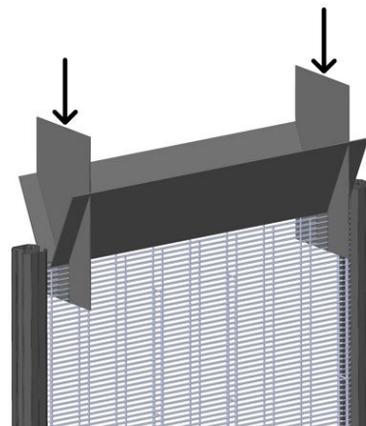
### MONTAGE DES TRICHTERS

Mit der Gabione-Wand wird ein Trichter geliefert. Dieser besteht aus 4 Platten, die wie folgt zu montieren sind.



### INSTALLATION DES TRICHTERS AUF DER WAND

Passen Sie den Trichter vor der Verfüllung mit der unteren Nut in das Wandgitter ein.

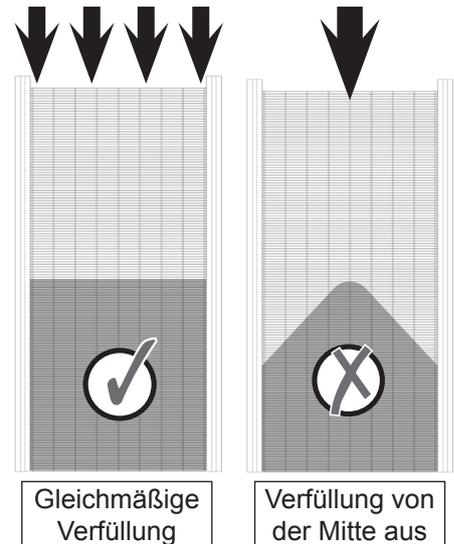


## VERFÜLLEN DES ELEMENTS



Es wird dringend empfohlen, bei diesem Schritt eine Trittleiter zu verwenden.

Leeren Sie langsam die Kiessäcke in den Trichter, um die Gabionen zu füllen. Bitte achten Sie beim Verfüllen darauf, den Kies gleichmäßig über die gesamte Breite der Wand zu verteilen. Wir raten davon ab, die Wand nur von der Mitte aus zu verfüllen.



**Wichtig:** Es ist ganz normal, dass beim Verfüllen einige Kiesel durch die Maschen des Gitters rutschen. Die kleinste Körnung muss aussortiert werden, damit jeder Kiesel seinen optimalen Platz in der Wand findet.

Es ist ratsam, den Kies während der Verfüllung nach und nach möglichst stark zu verdichten (beispielsweise durch Klopfen mit dem Kopf eines Besens).

Wir empfehlen, unterhalb der Wand Abdeckplanen auszulegen, um den überschüssigen Kies, der durch das Gitter gerutscht ist, leichter aufzusammeln zu können.

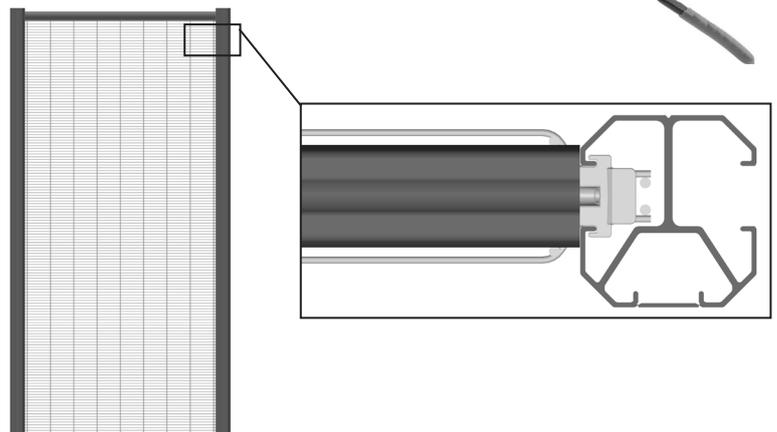
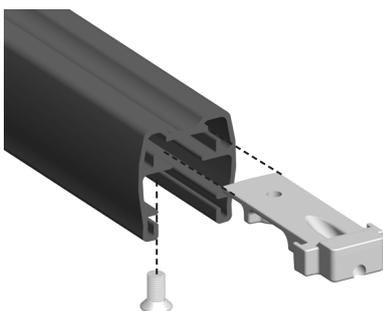
### **Schritt 4: Installation der oberen Abdeckleiste (zwingend erforderlich – separat erhältlich)**

Die obere Abdeckleiste muss mit dem zugehörigen Set aus zwei Stabilisatoren montiert werden. Diese beiden Zubehörteile sind separat erhältlich. Zu ihrer Installation lesen Sie bitte „PU11 – SILVADEC®-Sichtschutzzaun“.

**Wichtig:** Die obere Abdeckleiste ist in einer Länge von 1.730 mm (glatte Oberfläche) oder 1.736 mm (sandgestrahlte Oberfläche) erhältlich.

Zur Installation an der Oberkante einer Gabione-Wand müssen Sie eine obere Abdeckleiste in dieser Länge kaufen und auf eine Länge von 820 mm kürzen. Eine 1.730 bzw. 1.736 mm lange obere Abdeckleiste reicht also für zwei Gabione-Wände.

Die ersten Maschen der Wand müssen ein wenig „zusammengedrückt“ werden, um sie in die obere Abdeckleiste einzuführen und schließlich mit Clips zu befestigen. Verwenden Sie für diesen Schritt am besten eine Rohrzange.

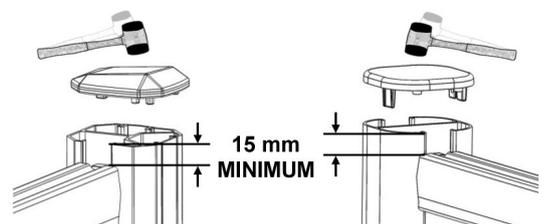


### **Schritt 5: Aufsetzen der Abdeckkappen**

**SETZEN** Sie die Abdeckkappen auf die Pfosten.

Das Einsetzen der Abdeckkappe geschieht von Hand. Falls erforderlich, verwenden Sie einen Gummihammer (oder einen Hammer und einen Unterlageklotz aus Holz), um die Kappe einzusetzen. **(Die Verwendung scharfkantiger Werkzeuge ist nicht zu empfehlen, da dadurch die Farbe auf dem Pfosten und der Abdeckkappe beschädigt werden könnte.)**

Die Kappe darf nicht mechanisch auf dem Pfosten befestigt werden. **BEACHTEN** Sie die Ausrichtung der Abdeckkappe bei der Aufstellung des Pfostens. Die 2 „Rastnasen“ der Abdeckkappe müssen zur Verstärkungsrippe in der Mitte des Pfostens zeigen. **Nur in dieser Position ist die Verklebung der entsprechenden Teile möglich.**



## DIE PFLANZENWAND

Die Pflanzenwand von SILVADEC® bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, um Ihren Sichtschutzzaun zu begrünen. Sie wird ganz einfach zwischen zwei SILVADEC®-Zaunpfosten (mit glatter oder sandgestrahlter Oberfläche) gesetzt.

Zur Bepflanzung empfehlen wir immer- oder sommergrüne Kletter-, Rank- bzw. Schlingpflanzen.

Treffen Sie Ihre Wahl je nach Standort, gewünschter Farbe und Dichte, Blütenbildung, Witterungsverhältnissen usw. Empfehlenswert sind zum Beispiel: Gloxienwinden (Asarine), Klematis, Winterjasmin, Geißblatt oder Kletterrosen...

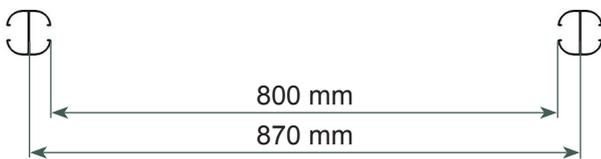
## MONTAGE DES ELEMENTS

Bei der Handhabung sämtlicher Teile ist das Tragen von Handschuhen erforderlich und die Anwesenheit einer zweiten Person empfehlenswert.

### Schritt 1: Aufstellung der Pfosten

Achten Sie bei der Montage der Pfosten auf die exakte Einhaltung der nachfolgend aufgelisteten Achsabstände. Bei Aufstellung auf einem Betonfundament muss die Tiefe des Fundaments 500 mm betragen (Gesamtlänge der Pfosten: 2.315 mm). Nähere Einzelheiten zur Montage der Pfosten entnehmen Sie bitte „PU11 – SILVADEC®-Sichtschutzzaun“, das auf unserer Website [www.silvadec.com](http://www.silvadec.com) zum Download bereitsteht.

#### PFOSTEN MIT GLATTER OBERFLÄCHE zum Einbetonieren



#### PFOSTEN MIT SANDGESTRAHLTER OBERFLÄCHE zur Installation auf Befestigungsplatten oder zum Einbetonieren



**Tipp:** Um eventuelle Fehler beim Achsabstand zu vermeiden, wird empfohlen, das Gitter als Schablone zu nutzen, indem man es vor dem Einbetonieren bzw. der Montage der Befestigungsplatten zu zwei Dritteln der Gesamthöhe einsetzt. Zur Anbringung des Gitters an den Pfosten lesen Sie bitte Schritt 2.

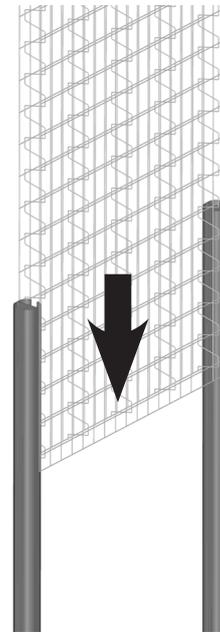
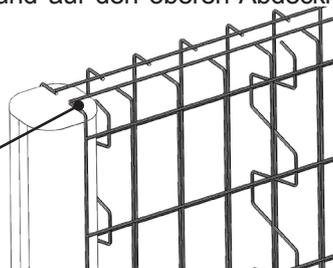
### Schritt 2: Installation des Gitters

Es wird dringend empfohlen, bei diesem Schritt eine Trittleiter zu verwenden.



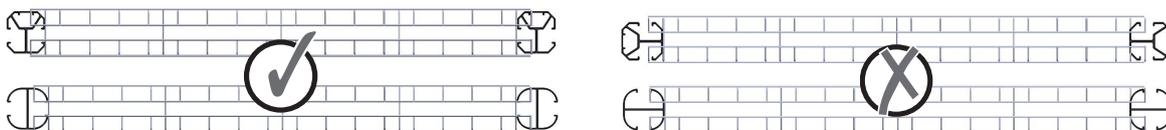
Positionieren Sie das Gitter oberhalb der Pfosten und schieben Sie es von oben nach unten über die Pfosten. Der umgebogene Teil des Gitters muss sich oben befinden und auf den oberen Abdeckkappen der Pfosten aufliegen.

Der umgebogene Teil liegt auf der Abdeckkappe auf



Anmerkung: Um das Risiko von Kratzern auf dem Pfosten zu verringern, wird empfohlen, beim Hinabschieben ein dünnes Tuch zwischen Gitter und Pfosten zu positionieren, das anschließend wieder entfernt werden kann.

**Achtung:** Das Gitter lässt sich nur in einer Richtung über die Pfosten schieben.



## BEPFLANZUNG

Die Pflanzen können Sie ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack, den vorherrschenden Witterungsverhältnissen, dem Standort oder auch der gewünschten Dichte wählen. Um nähere Informationen zur Bepflanzung und zu geeigneten Pflanzensorten zu erhalten, wenden Sie sich bitte an einen entsprechenden Fachhändler.

Bei Bedarf können Sie in das Innere des Pflanzenwandgitters auch Torfmoosplatten einsetzen (maximale Größe: 70 x 200 x 1.800 mm). Bei Torfmoos handelt es sich um ein Moos, das eine erdelose Bepflanzung ermöglicht. Seine starke Wasserbindung begünstigt das Pflanzenwachstum.